

35 Jahre Modellbahnfreunde Taufkirchen: Ein Blick hinter die Kulissen

Die Eisenbahn- und Modellbahnfreunde Taufkirchen feiern ihr 35-jähriges Bestehen mit einer großen Ausstellung am 28./29. September.

Die Welt der Modellbahnen begeistert viele Menschen und regt die Fantasie an. In Taufkirchen (Vils) kann man dies besonders gut erleben, denn die Eisenbahn- und Modellbahnfreunde Taufkirchen haben besondere Highlights zu bieten. Der Verein, der im Landkreis Erding eine einzigartige Stellung einnimmt, feiert stolz sein 35-jähriges Bestehen. Die Vorbereitungen für dieses Jubiläum laufen auf Hochtouren, und die Vorfreude bei den Vereinsmitgliedern ist groß.

Im Rahmen des Jubiläums wird am Wochenende des 28. und 29. Septembers eine große Ausstellung im Bürgersaal stattfinden. Besucher können sich auf beeindruckende Modelle freuen, darunter Echtdampfmodelle im Maßstab 1:32 und eine Modulanlage, die vom Verein „Bockerl fahr zua“ erstellt wurde. Auch kleinere Modulanlagen im Maßstab 1:160 und 1:220 werden gezeigt. Diese Vielfalt an Exponaten wird sowohl Kenner als auch Neulinge in ihren Bann ziehen.

Eisenbahnhistorie bewahren

Der Verein, der ursprünglich als „Eisenbahn- und Modellbahnfreunde Dorfen“ gegründet wurde, blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Gegründet im Januar 1989, hat der Verein im Laufe der Jahrzehnte viele Höhen und Tiefen erlebt, insbesondere was die Räumlichkeiten betrifft. Bereits zum

20-jährigen Bestehen fand ein Umzug nach Taufkirchen statt, und 2009 vollzog sich eine Namensänderung. Die Herausforderungen waren facettenreich, insbesondere als das Mietverhältnis in der ursprünglichen Unterkunft 2014 überraschend endete. Ein provisorischer Platz im Jugendzentrum und verschiedene Ausstellungen halfen, die Gemeinschaft zusammenzuhalten.

Im Jahr 2018 fand der Verein schließlich eine neue Bleibe an der Landshuter Straße 18. Dort entstanden neue Möglichkeiten für die Mitglieder, an einer größeren Anlage zu arbeiten und ihre kreativen Ideen umzusetzen. Die Region wird durch ein liebevoll nachgebautes Modell des Bahnhofs Velden in den 1960er Jahren sowie weitere cannot Vergleichbare Originalgetreue begeistert. Ein echtes Highlight ist der dezentrale digitale Fahrbetrieb, der sowohl Gleich- als auch Wechselstromsysteme integriert.

Ein Genuss für Jung und Alt

Doch das Engagement des Vereins geht über die Modellbahnen hinaus. Auch ein Car-System, das Fahrzeuge im Maßstab 1:87 integriert, wird in die Anlagen integriert, was das Gesamterlebnis zusätzlich bereichert. Die technische Komplexität wird durch die zahlreichen Elektroniker im Verein unterstützt, die ihr Fachwissen bei der Umsetzung von Lichteffekten und anderen technischen Aspekten einbringen. Innovative Techniken wie Lasercut und 3D-Druck werden zur Nachbildung von Modellen eingesetzt, was den kreativen Möglichkeiten keine Grenzen setzt.

Ein weiterer erfreulicher Aspekt ist die neue Jugendgruppe, die seit Anfang des Jahres aktiv ist. Hier können junge Mitglieder nicht nur ihr Interesse an Modellbau entdecken, sondern auch handwerkliche Fähigkeiten erlernen und in Elektronik und Holzbearbeitung eingeführt werden. Diese praxisnahen Erfahrungen stärken das technische Verständnis und fördern das kreative Potential der Kinder.

Zusätzlich zu den Jubiläumsfeierlichkeiten wird am 10. November eine Modellbahnbörse im Bürgersaal organisiert, die weitere Möglichkeiten zum Austausch und zur Vernetzung mit anderen Hobbyisten bietet. Die Vereinsabende, die regelmäßig donnerstags stattfinden, stehen allen Interessierten offen. Hier kann man nicht nur dem Vereinsleben beitreten, sondern auch in die faszinierende Community eintauchen.

Besuchen Sie die Webseite des Vereins unter www.emft.de, um weitere Informationen über den Verein und die bevorstehenden Veranstaltungen zu erhalten. Das Engagement und die Leidenschaft der Eisenbahn- und Modellbahnfreunde Taufkirchen sind ein wertvolles Zeichen für die lebendige Modellbahnkultur in der Region.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de